

29. Gonobitz—Weitenstein—Oberdolitsch. 24 km.

(Bis Wh. Spreitz Reichs-, dann Bezirksstrasse 1. Classe.)

km

- 0 **Gonobitz** (332 m; Fr.) s. S. 50, R. VIII. Von Gonobitz auf der Triester Reichsstrasse (s. S. 51) erst fast eben, dann ca. 4 km andauernde Steigung (Kreuzberg), sehr schöne Strasse, am höchsten Punkt
- 5 **Wh. Spreitz** (435 m); nun, die Reichsstrasse verlassend, nach r., gute Strasse, fort steigend, durch *Stranitzen*, zwei unfahrbare Steigungen (umgekehrt Vorsicht!) bis zu einem Wh. (552 m; r. Weg zu einem Kohlenbergwerk), dann Fall nach
- 7 **Weitenstein** (478 m; Gh. *Kokoschinegg, Pučnik*), deutscher Markt im engen Thale des Köttingbaches; zwei Ruinen. (l. Abzweigung nach Hohenegg s. R. 46.) — Nun r., durch's Jesenicathal aufwärts, schliesslich in schönen Kehren, zuletzt steiler auf die Höhe bei
- 6 **St. Margarethen** (707 m; Wh.); dann ziemlich steiler Fall, hierauf mässig abwärts und wellig in reizender Gegend, beim 36. km-Stein starker Hügel, vorbei an r. Wh. *Sandwirt* und (r. am Berg) *St. Florian* bis zur (Gemeinde *Oberdolitsch*)
- 6 **Vereinigung** mit der Hauptstrasse: *Unterdrauburg—Windischgraz—Wöllan*, R. 111. — Auf derselben l. ca. 2 km zur *Huda Lukna* (böses Loch), Felsgrotte, von welcher auch die Strasse den Namen führt; darin Denkmal für Erzherzog Johann, Beförderer des Strassenbaues.

24

30. Graz—Andritz—Weinzödlbrücke. 7.5 km.

(Reichsstrasse in meist gutem Zustande, Anschluss an die Reichsstrasse nach Wien [R. II].)

km

- 0 **Graz** (365 m) s. S. 1. *Paulusthor*. Hier beginnen die Kilometersteine von 0.

Durch die Paulusthorgasse, Sporgasse (Radfahren verboten!) auf den *Hauptplatz* ca. 10 Min. — r. Schanzgrabenweg am Café Wirth rückwärts vorüber beim Café Promenade erst l., dann r. in die Ringstrasse, l. in die Luthergasse, Schlöglgasse, Dietrichsteinplatz, r. in die Grazbachgasse, endlich l. in die Jakominigasse zur 2.6 km Industriehalle (*Rennbahn*).

0